

Jahreshauptversammlung beim BPSV Hof Hohe Ausgaben - sportliche Leistungen

Trotz massiver Schneefälle fanden sich doch einige Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des Bayerischen Polizei- und Schutzhundevereins im Vereinsheim am Rödelswäldchen ein. Vorstand Rainer Ernstberger eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Sodann verlas Schriftführerin Nicole Söll, die das Amt erst vor kurzem übernommen hatte, das Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung. Anschließend bedankte sich Vorstand Ernstberger bei Corinna Müller, die das Amt der Schriftführerin bis Anfang des Jahres innehatte, und bei Reinhard Müller, der als Übungsleiter im Turnierhundesport gute Arbeit geleistet hat, aber nach eigenen Worten eine „Aus-Zeit“ benötige.

Der Vorstand informierte weiter, dass im vergangenen Jahr viel Arbeiten und Mühen sowie Kosten angefallen seien. So musste eine neue Klärgrube in Auftrag gegeben werden, die Veranda und Terrasse sowie der Spielplatz wurden neu gestaltet und Instand gesetzt. Diesbezüglich bedankte er sich bei Peter Sandner, Norbert Seichter, Hans Eckert und Sigmar Tremel für die geleisteten Arbeiten.

Anschließend brachte zweiter Vorstand Norbert Seichter in Erinnerung, dass der Verein viele erfolgreiche Veranstaltungen im letzten Jahr habe durchführen können, so z. B. den Fasching, das Heringessen, das Ostereier-Suchen, den Preisschafkopf, das Maibaum-Aufstellen, die Himmelfahrtswanderung rund um Krötenbruck, das Waldfest, die Herbstfahrt nach Oberwiesenthal, die Nachtwanderung und die Weihnachtsfeier.

Im Anschluss gab Kassiererinnen Katja Rasp einen genauen Überblick über den derzeitigen Stand der Kasse. Nach ihren Aussagen handelte es sich im letzten Jahr um ein negatives Wirtschaftsjahr. So musste ein Rückgang der Einnahmen aus der Bewirtschaftung verzeichnet werden. Dazu seien unter anderem auch noch mit dem Bau der neuen Klärgrube und einem Lap-Top große Anschaffungen zu bewältigen gewesen.

Katja Rasp informierte weiterhin über den Stand der Mitglieder. So wurde Anfang des Jahres beschlossen, dass Mitglieder, die ihre Beiträge in den letzten Jahren nicht bezahlt haben, abgemeldet werden, um Kosten im Bezug auf Bank-Rücklastgebühren und Verbandszuschüsse sparen zu können. Zum Jahresende konnte der Verein insgesamt einen Mitgliederstand von 348 Erwachsenen und eine starke Jugendgruppe mit 59 Jugendlichen aufweisen. Kassenprüfer Wolfgang Ebersbach, der mit Iris Frank die Kasse geprüft hatte, bescheinigte der Kassiererinnen eine einwandfreie Kassenführung, die zu keinen Beanstandungen Anlass gäbe.

Dann folgten die Berichte der beiden Übungswarte. Birgit Brosche informierte über das vergangene Sportjahr in der Abteilung VPG-Sport. So würde der Schwerpunkt momentan in der Begleithunde- und Fährtenhunde-Ausbildung liegen. Im Herbst konnte eine Prüfung abgelegt werden, bei der zehn Hundeteams ihre Prüfungen in verschiedenen Prüfungsstufen beste-

hen konnten. Das waren von den Begleithundlern Martina Monien-Zeh mit Rocky, Sabine Heidrich mit Emma, Lena Söll mit Luna, Stefan Söll mit Lucky, Petra Zschalich mit Danny und Birgit Brosche mit Yule. In den Fährtenprüfungen gingen Petra Kolbe mit Rex, Hans Eckert mit Ari, Petra Zschalich mit Rocky und Birgit Brosche mit Balou an den Start.

Zwei Wochen später haben dann noch Petra Kolbe, Hans Eckert und Birgit Brosche mit ihren Hunden beim SV Oberkotzau Prüfungen abgelegt können.

Im November wurde vom Bayerischen Landesverband eine Helferschulung auf dem Vereinsgelände abgehalten. Ein Wochenende lang wurden Schutzdiensthelfer aus ganz Bayern in Theorie und in der Praxis am Hund ausgebildet. Dies war eine überaus erfolgreiche Veranstaltung gewesen. Über die Wintermonate hinweg hatte sich Schutzdiensthelfer Stefan Lippert vom SV Oberkotzau bereit erklärt, die „BPSV-Hunde“ zu arbeiten, was auf eine überaus positive Resonanz gestoßen ist.

Für das kommende Sportjahr zeigte sich Birgit Brosche durchaus optimistisch. Es seien zwei Prüfungen geplant, wobei die Frühjahrsprüfung davon abhängig sei, ob nach der Schneeschmelze noch genügend Zeit zum Üben vorhanden sein wird. Für einige Hundeführer seien auch Prüfungen auf weiterführenden Ebenen geplant. Zum Schluss bedankte Birgit Brosche sich bei allen Helferinnen und Helfern, die sie bei Veranstaltungen in ihrem Zuständigkeitsbereich unterstützt haben, insbesondere bei Petra Kolbe, Josi und Hans Eckert, Jürgen Sommer, Nicole Söll und auch bei Stefan Lippert für die Helferarbeit.

Wolfgang Wicker konnte über eine Reihe von Prüfungen im Turnierhundesport des vergangenen Jahres berichten. Neben den Vereinsturnieren konnte der BPSV Hof im letzten Jahr die Oberfränkische Meisterschaft im THS ausrichten. Hierzu kamen 58 Starter nach Hof. Vom BPSV Hof konnten sich für die Bayerische Meisterschaft Marina Müller, Lena Söll, Gina Vieweg, Holger Fleischmann, Martina Monien-Zeh, Sigmar Treml, Peter Sandner, Annette Schaller, Maria Völkel, Nicole Söll, Petra Zschalich, Iris Fottner und Simone Klötzer qualifizieren.

Zur Bayerischen Meisterschaft in Diessen am Ammersee haben dann im Geländelauf Simone Klötzer und im Vierkampf I Marina Müller, Lena Söll, Gina Vieweg, Holger Fleischmann, Sigmar Treml und Peter Sandner sowie im Vierkampf II Maria Völkel, Annette Schaller, Petra Zschalich und Nicole Söll allesamt vordere Plätze erreichen können.

Für die Deutsche Meisterschaft in Fürth haben sich von den Hofern Maria Völkel und Peter Sandner qualifizieren können. Leider konnte Maria Völkel aus beruflichen Gründen nicht an den Start gehen. In einem hochkarätigem Teilnehmerfeld mit 16 Startern konnte dann letztendlich Peter Sandner einen hervorragenden 5. Platz erreichen

Im Anschluss daran wurde auf Grund der Bitte von Peter Giegold die Schatzmeisterin und auch die gesamte Vorstandschaft für die geleistete Arbeit im letzten Jahr entlastet.

Nach einer Pause freute sich Vorstand Rainer Ernstberger anstehende Ehrungen vornehmen zu dürfen. So konnten Nicole und Stefan Söll mit der silbernen Sportnadel und Simone Klötzer und Peter Sandner mit der bronzenen Sportnadel ausgezeichnet werden. Für langjährige Vereinszugehörigkeit erhielten Yvonne und Diana Heinrich sowie Sonja Glaser die silberne Ehrennadel. Die goldene Ehrennadel konnte der Vorstand an Helmut Brosche und Marianne Glaser vergeben. Ernstberger gab bekannt, dass die Mitglieder, die wegen den Wetterbedingungen nicht haben kommen können, in einer späteren Monatsversammlung geehrt werden würden.

Zum Abschluss bedankte sich Vorstand Rainer Ernstberger bei Birgit Brosche für die geleistete Pressearbeit, informierte über verschiedene Kreisgruppen- und Verbandstermine, bedanke sich bei allen Anwesenden und wünschte allen Hundesportlern ein erfolgreiches Sportjahr 2006.



Auf dem Bild von links nach rechts:

2. Vorstand Norbert Seichter, Yvonne Heinrich, Helmut Brosche, Simone Klötzer, Peter Sandner, Marianne Gläser, Nicole Söll und 1. Vorstand Rainer Ernstberger.